



Was haben Scherben mit Engeln zu tun? Eine Frage, die wir in dieser Sondersendung Menschen vom Katholikentag in Mannheim klären werden. Eine Sondersendung mit einem besonderen Gast: weitgereist, viel gefragt und ausgezeichnet, z.B. mit dem Aachener Friedenspreis. Als arabischer, evangelischer Christ in Palästina, wurde [Mitri Raheb](#) zu Bethlehem vor fast 50 Jahren geboren.

Studiert hat Mitri Raheb erst Theologie in Deutschland und später Management in Amerika. Seit 1988 lebt er als Pastor der lutherischen Weihnachtskirche wieder in Bethlehem.

Auf der Medienbühne des Katholikentages lässt uns Mitri Raheb teilhaben an seinem Leben. Seiner spannenden Vita an einem biblischen Ort, in einer der Krisenherde, die für die ganze Welt wichtig ist: Palästina. Hier lebt er tiefdunkle Verzweiflung und Hoffnung wider aller Vernunft. Hier ist er, unbewaffnet, 15 schwer bewaffneten israelischen Militärs entgegentreten, bevor sie seine zwei kleinen Töchter bedrohten. Hier hat er all die Hoffnung auf eine bessere Zukunft nach dem Oslo Abkommen geschöpft - und sie mit der Politik der israelischen Siedler, dem Vorgehen des Militärs und dem Schweigen der Weltöffentlichkeit wieder begraben. Und von hier gehen jedes Jahr Tausende Scherbenengel in alle Welt, um Hoffnung, wider aller Vernunft, zu bringen.

**Moderation:** Angela Krumpfen

<http://www.domradio.de/menschen/82209/friedenspreistraeger-und-arabischer-ev-pastor-an-der-weihnachtskirche-in-bethlehem.html>